

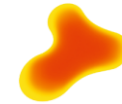
Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera



Herausforderungen aus umfassender Gesundheitsperspektive für die Arbeitswelt von Jugendlichen heute
Donnerstag, 5. Mai 2022 – Anita Blum, Gesundheitsförderung Schweiz

Gesundheitsförderung Schweiz (GFCH)

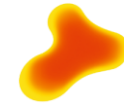
www.gesundheitsfoerderung.ch



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera

Auf einen Blick:

- 1. Auftrag:** Mit gesetzlichem Auftrag (KVG Artikel 19) initiiert, koordiniert und evaluiert Gesundheitsförderung Schweiz Massnahmen zur Förderung der Gesundheit und zur Verhütung von Krankheiten.
- 2. Stiftung:** Gesundheitsförderung Schweiz wird als privatrechtliche Stiftung von Kantonen und Versicherern getragen.
- 3. Finanzierung:** Jede Person in der Schweiz leistet einen monatlichen Beitrag von 40 Rappen, der von den Krankenversicherern eingezogen wird.

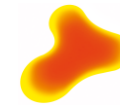


- 1. ZIELGRUPPE LERNENDE / JUNGE ERWACHSENE**
- 2. BETRIEBLICHES GESUNDHEITSMANAGEMENT**
- 3. HERAUSFORDERUNGEN**
- 4. MASSNAHMEN / TOOLS**

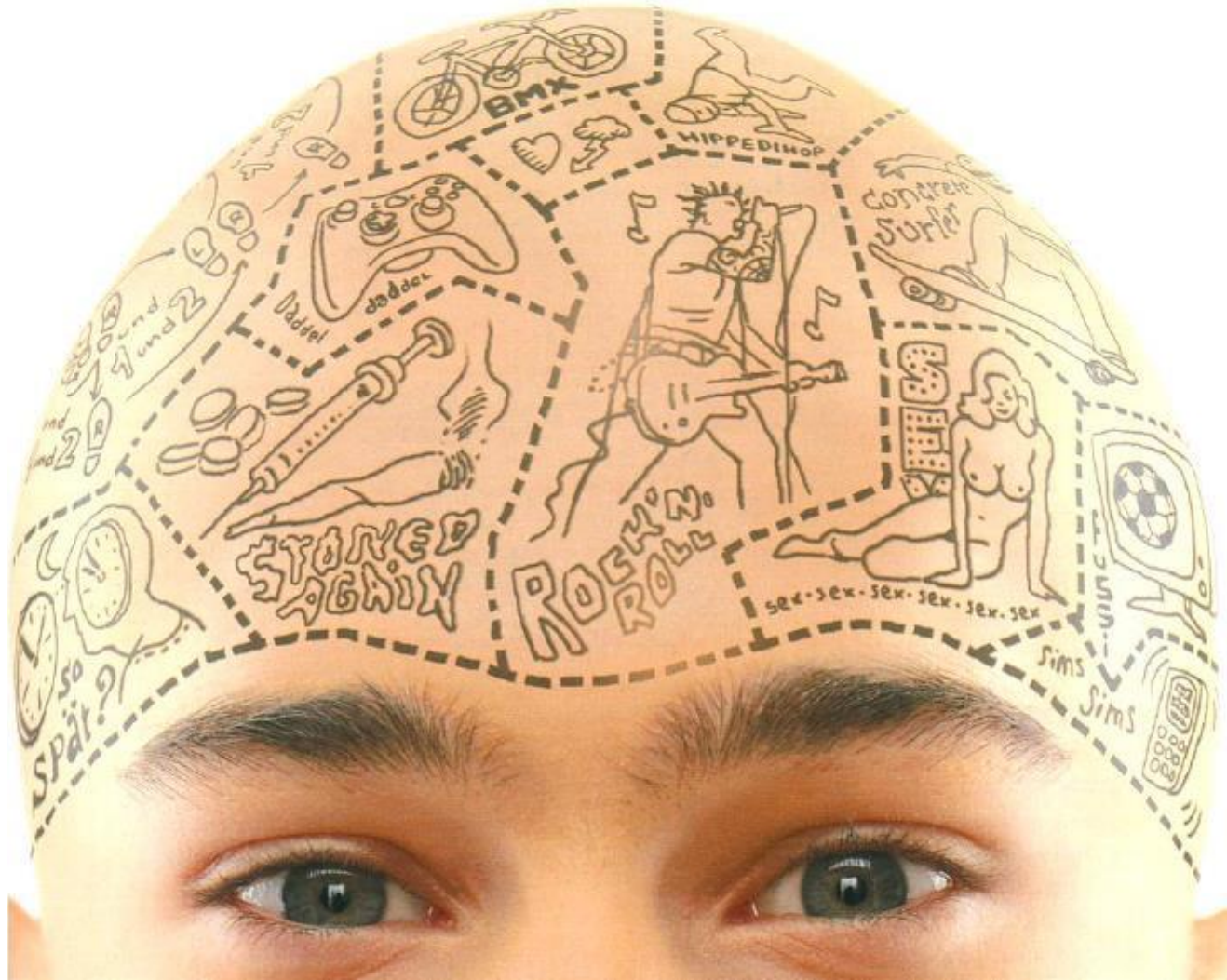
1 ZIELGRUPPE



Das Pubertätsgehirn ist eine einzig Baustelle!

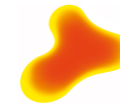


Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera



Schneller schalten!

Steigerung der Rechenleistung um Faktor 300!



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera

MRT-Aufnahme des Gehirns

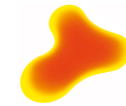
4 Jahre



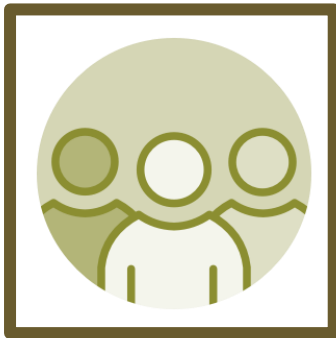
Quelle: Paul Thompson, Ph. D. UCLA Laboratory of Neuroimaging

DEER 1871

Arbeitswelt



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera



Neue Gruppen



**Neue
Arbeitsabläufe**



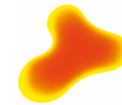
Vorgesetzte



**Vereinbarkeit
Privatleben und
Arbeitsplatz**

und noch vieles mehr

Entwicklungsaufgaben im Jugendalter



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera

- Entwicklung einer Identität
- Aufbau einer Zukunftsperspektive
- Entwicklung der eigenen Persönlichkeit: insbesondere Selbständigkeit, Selbstsicherheit, Selbstkontrolle
- Aufbau sozialer Kompetenzen (z.B. Konfliktlösekompetenz)
- Kritische Haltung gegenüber Gesellschaft (z.B. Umwelt)
- Verständnis für komplexe Zusammenhänge in Politik und Wirtschaft
- Aufnahme und Aufbau intimer Beziehungen

Entwicklungsaufgaben im Zusammenhang mit dem Beruf



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera

- Entwicklung einer **Identität**
- Aufbau einer **Zukunftsperspektive**
- Entwicklung der eigenen **Persönlichkeit**: insbesondere **Selbständigkeit, Selbstsicherheit, Selbstkontrolle**
- Aufbau **sozialer Kompetenzen**
(z.B. Konfliktlösekompetenz)
- Kritische Haltung gegenüber **Gesellschaft** (z.B. Umwelt)
- Verständnis für komplexe Zusammenhänge in Politik und **Wirtschaft**
- Aufnahme und Aufbau intimer Beziehungen

2 BGM

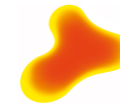
BETRIEBLICHES GESUNDHEITSMANAGEMENT



Das BGM ist die systematische Optimierung relevanter Faktoren für die Gesundheit im Betrieb. Das BGM schafft mittels Anpassung von Strukturen und Prozessen im Unternehmen günstige Bedingungen für die Gesundheit der Mitarbeitenden und trägt so zum Erfolg des Unternehmens bei. BGM erfordert die Beteiligung aller Personengruppen im Unternehmen, ist in dessen Management integriert und kommt in seiner Kultur zum Ausdruck.

In Anlehnung an Badura et al. 1999, wie zitiert in Füllemann et al. 2017

Gründe für BGM



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera

29%

Prozent der Erwerbstätigen fühlen sich ziemlich oder sehr erschöpft ¹

45%

Prozent der Erwerbstätigen verfügen über ein fragiles Gleichgewicht von Ressourcen und Belastungen ¹

48%

Prozent der IV-Neurenten in Folge psychischer Erkrankung ²

7.6

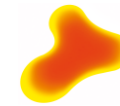
Milliarden Franken kostet der Stress die Arbeitgeber pro Jahr ¹

Quellen:

¹ Gesundheitsförderung Schweiz, Job-Stress-Index 2020, Faktenblatt 48

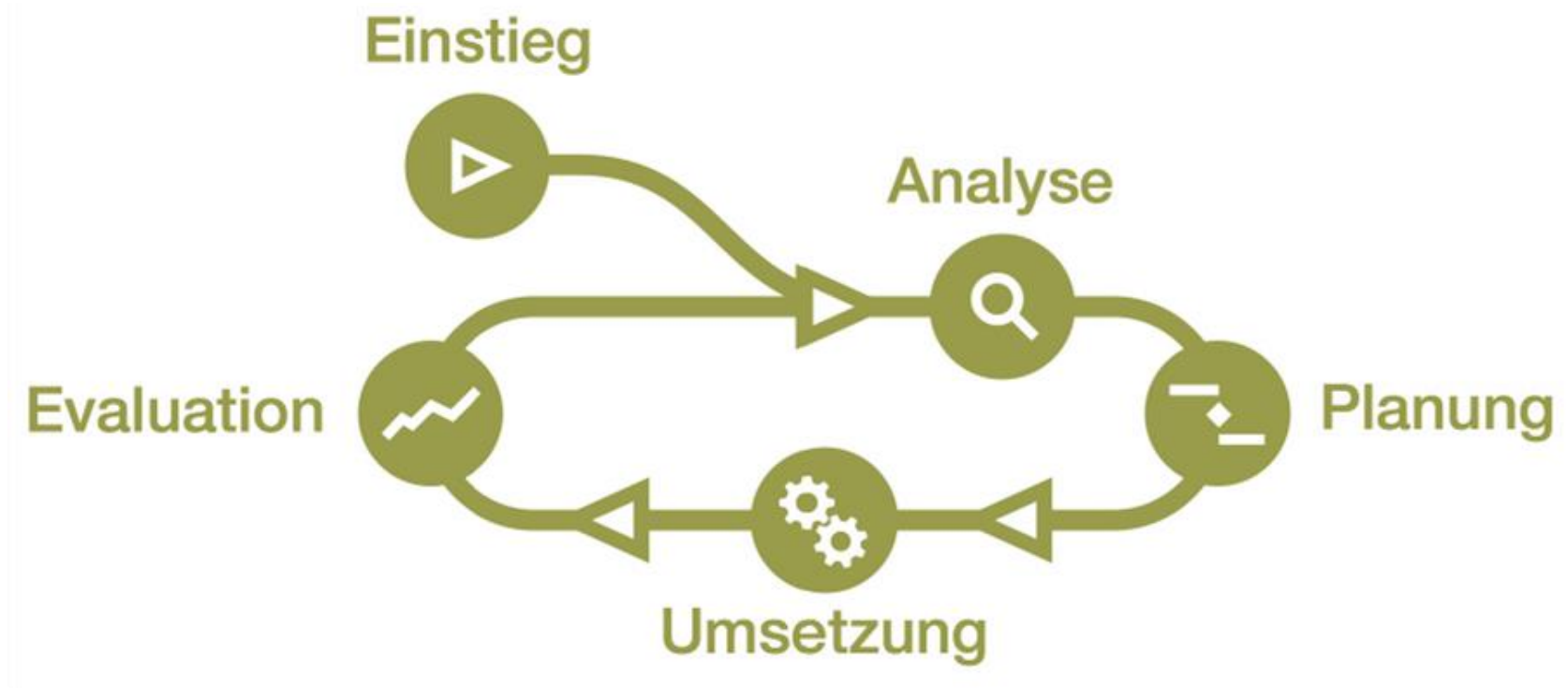
² IV-Statistik 2019, Jahresbericht, Bundesamt für Sozialversicherungen

BGM-Regelkreis



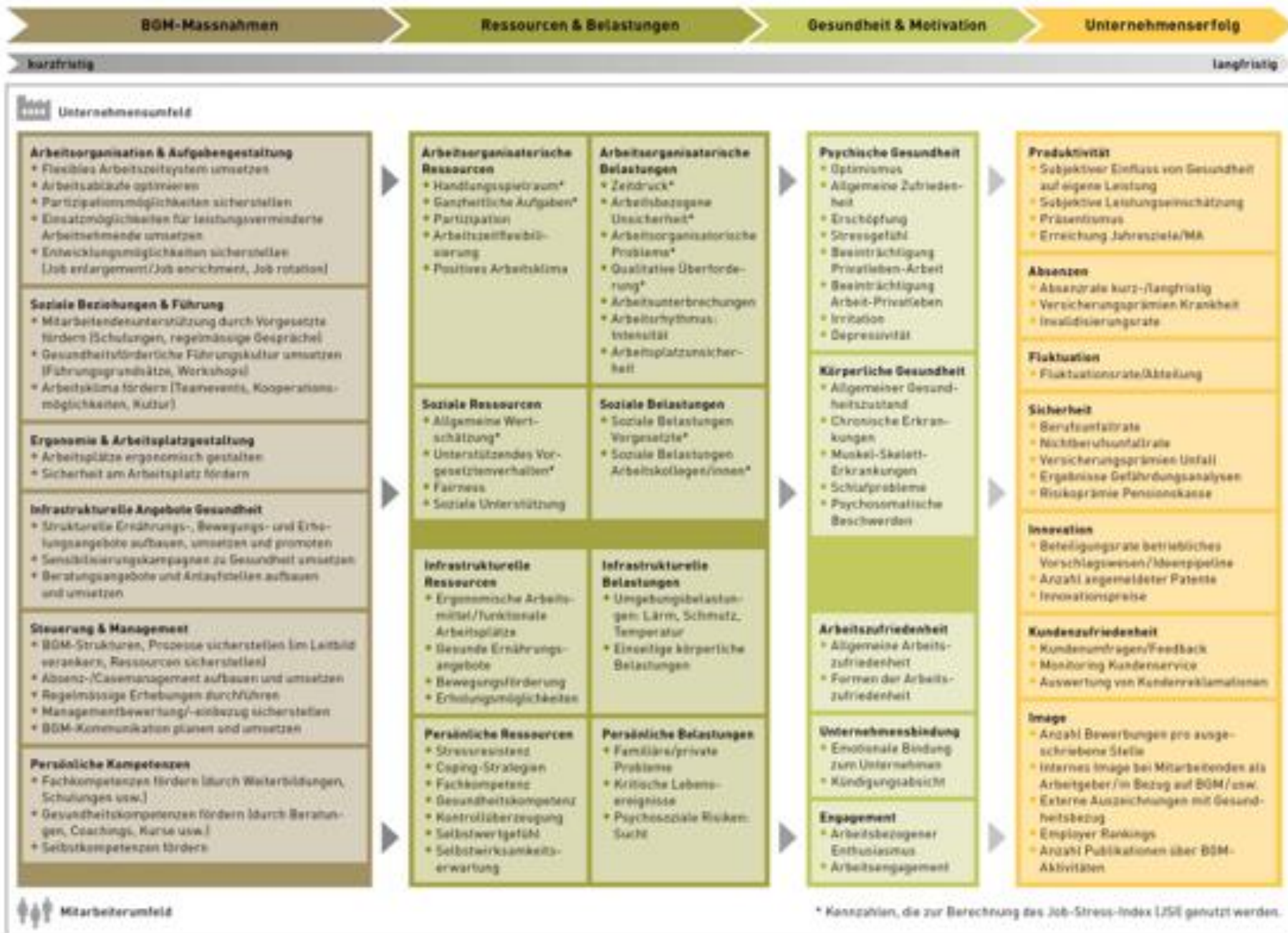
Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera

Sensibilisieren/ Informieren



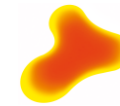
Quelle: angelehnt an Kapitel 4 Umsetzung von BGM in; Blum-Rüegg, A. (Hrsg.) (2018). Betriebliches Gesundheitsmanagement: Grundlagen und Trends. Gesundheitsförderung Schweiz Bericht 7, Bern und Lausanne.

Das Wirkungsmodell BGM von Gesundheitsförderung Schweiz mit Indikatoren und Beispielen

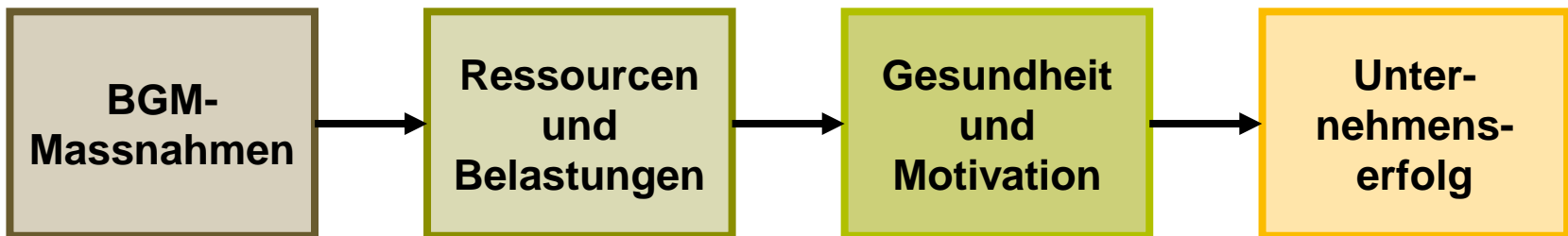


* Kennzahlen, die zur Berechnung des Job-Stress-Index (JSI) genutzt werden.

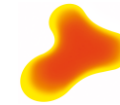
Schematisiertes Wirkungsmodell BGM



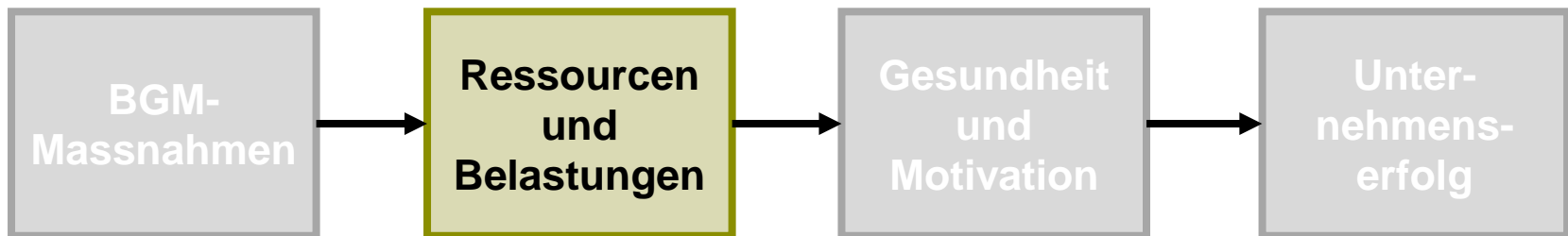
Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera



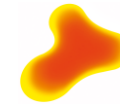
Ressourcen und Belastungen



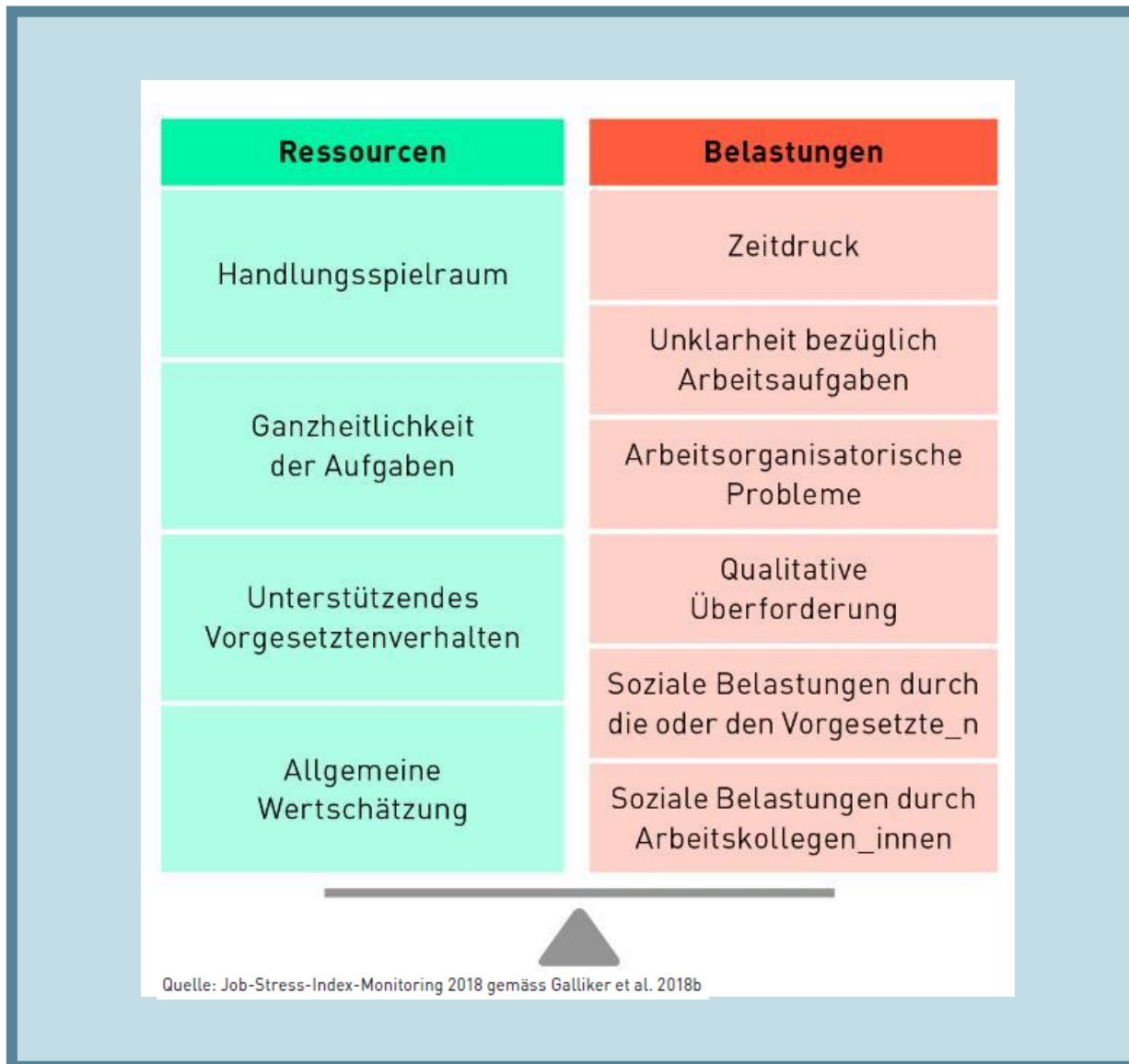
Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera



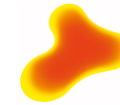
Ressourcen und Belastungen



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera



Physische Anforderungen



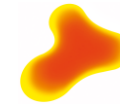
Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera

MEHR
WIEDERHOLENDE
BEWEGUNGEN

HÄUFIGER
PASSIVRAUCHEN HÄUFIGER
SCHWERE LASTEN

MEHR ARBEIT
MIT SCHÄDLICHEN
PRODUKTEN

Psychische Anforderungen



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera

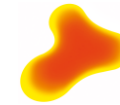
HÖHERE INHALTLICHE
ÜBERFORDERUNG
WENIGER
ARBEITSUNTERBRECHUNGEN

WENIGER
MULTITASKING

WENIGER
ZEITDRUCK

MEHR WIDERSPRÜCHLICHE
ANFORDERUNGEN

Persönliche Ressourcen



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera

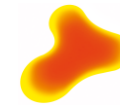


TIEFERE
COPING-
FÄHIGKEITEN

GERINGERE
SELBSTBEWERTUNG

TIEFERE
SELBSTWIRKSAMKEIT

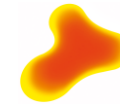
Aufgabenbezogenen Ressourcen



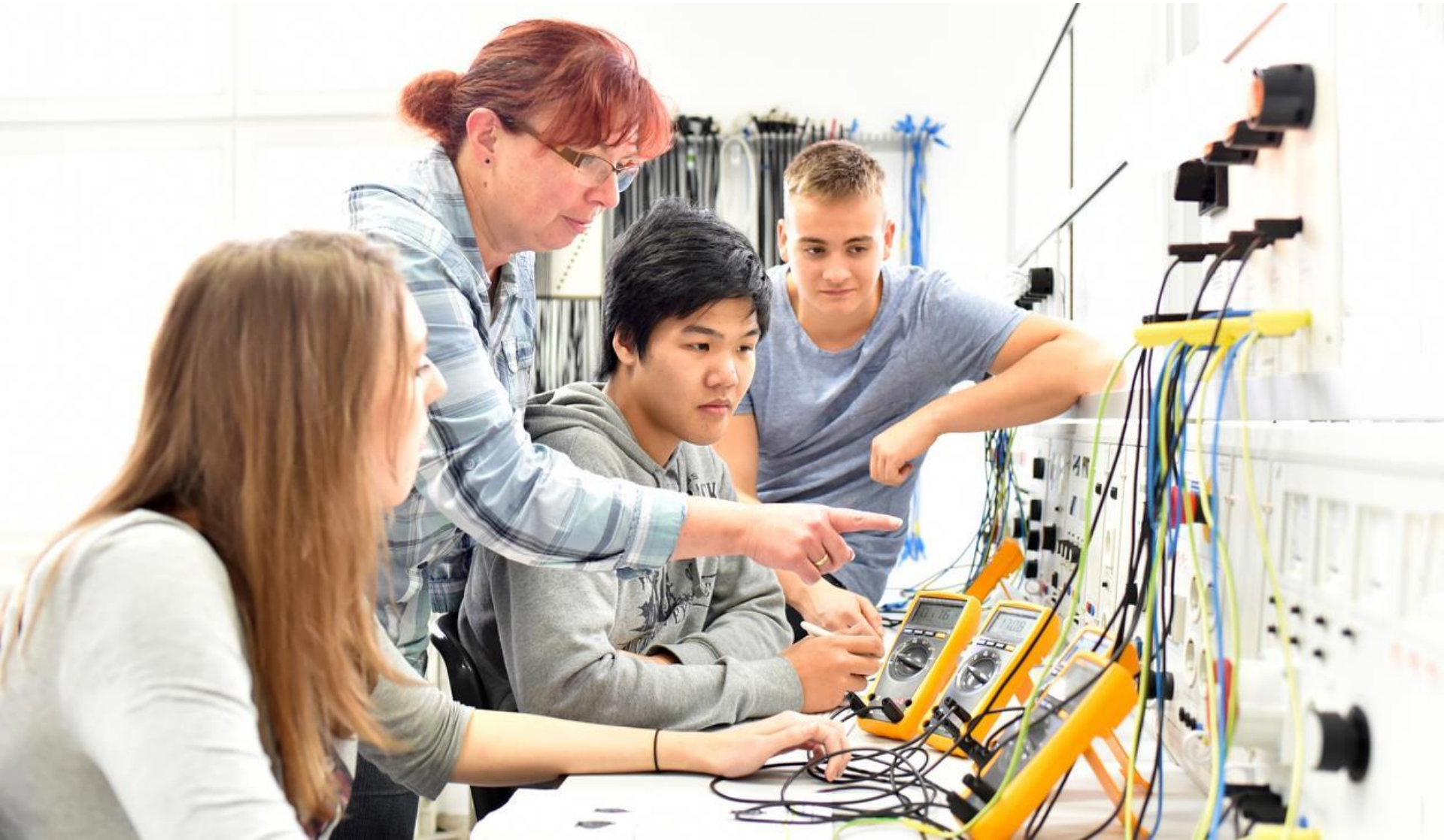
Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera



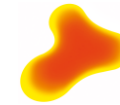
Soziales Arbeitsumfeld



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera



Gesundheitsverhalten



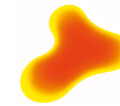
Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera



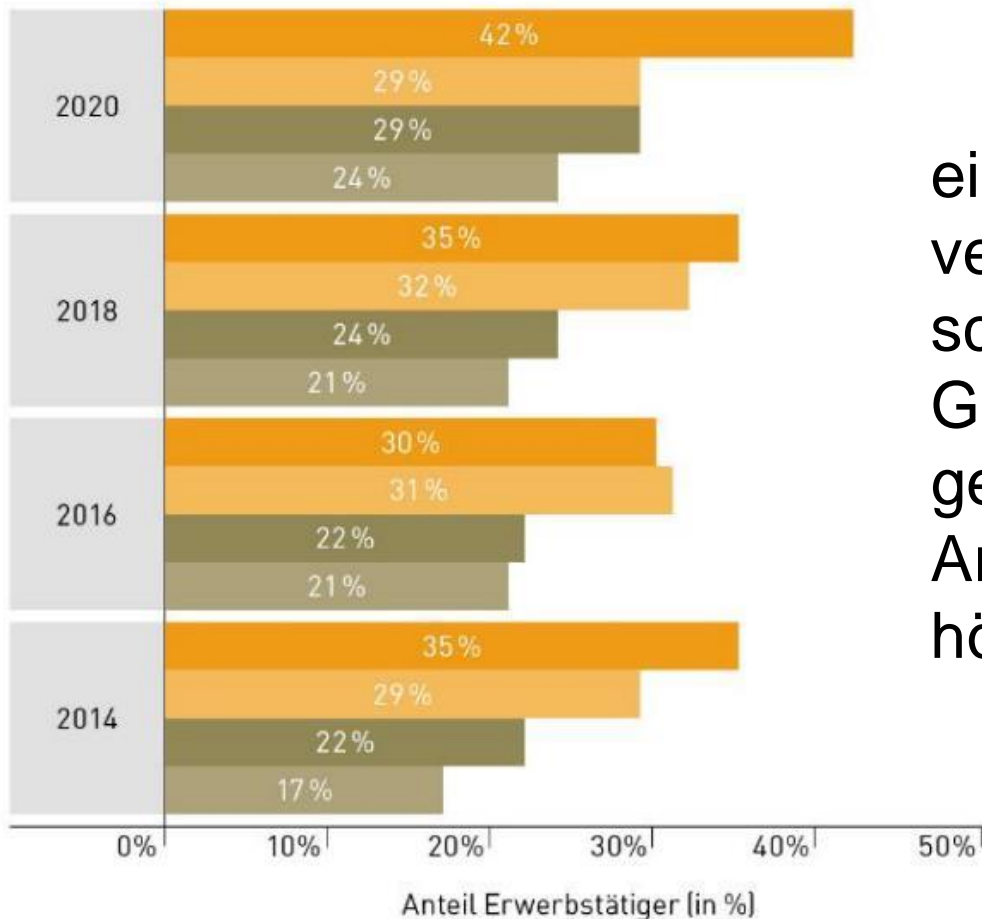
HÄUFIGERES RAUSCHTRINKEN
MEHR INTENSIVE KÖRPERLICHE AKTIVITÄT
**HÖHERE PROBLEMATISCHE
INTERNETNUTZUNG**
GERINGERER GEWOHNHEITSMÄSSIGER
ALKOHOLKONSUM TIEFERE EINSCHÄTZUNG DER
WICHTIGKEIT DER GESUNDHEIT
WENIGER ZIGARETTEN
PRO TAG **HÖHERER DROGENKONSUM
INSGESAMT**

Job-Stress-Index

Anteile der Erwerbstätigen mit mehr Belastungen als Ressourcen

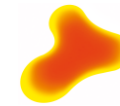


Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera

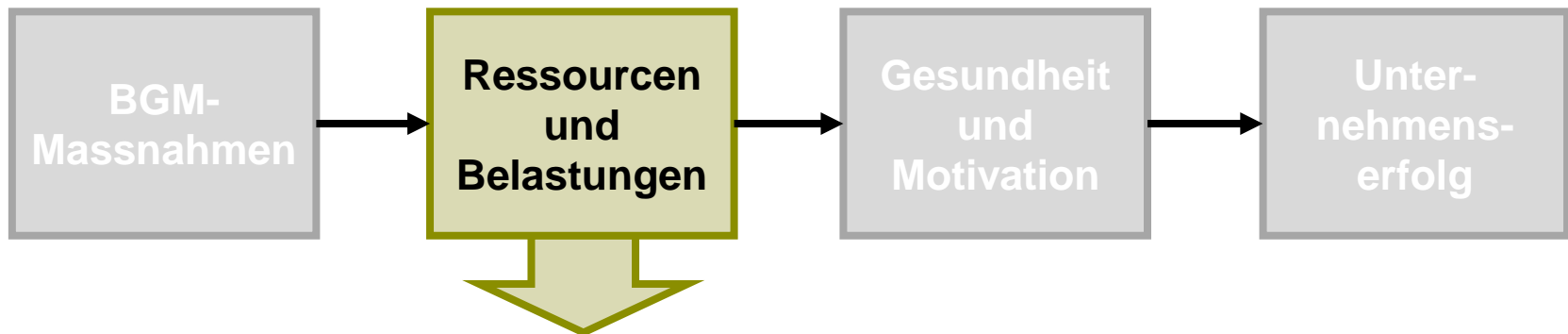


ein hoher JSI-% ist verbunden mit einem schlechteren allgemeinen Gesundheitszustand, mit geringerer Arbeitszufriedenheit und einer höheren Kündigungsabsicht

Fazit Ressourcen und Belastungen

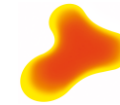


Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera

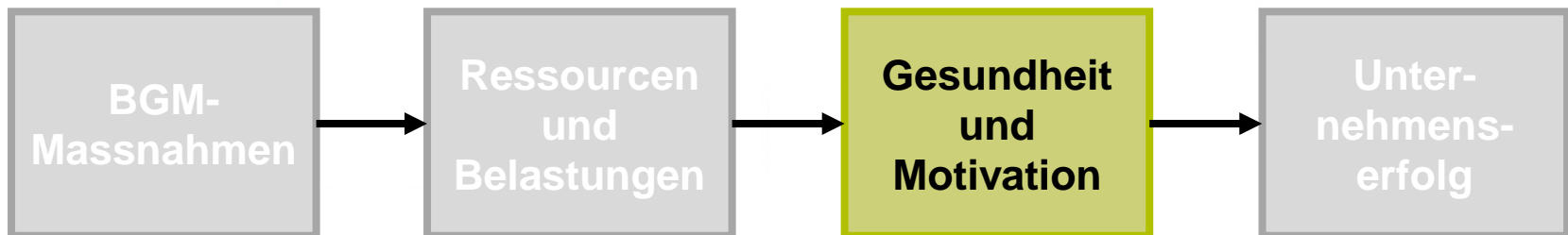


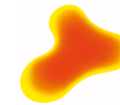
Mehr arbeitsbezogene Belastungen, risikoreicheres Gesundheitsverhalten, weniger persönliche Ressourcen, dafür mehr soziale Unterstützung.

Gesundheit und Motivation



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera





GERINGERE
AKTIVITÄTSEINSCHRÄNKUNGEN WENIGER ENERGIE

HÖHERE DEPRESSIVITÄT

WENIGER CHRONISCHE KRANKHEITEN

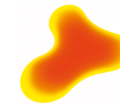
HÖHERE EMOTIONALE ERSCHÖPFUNG

TIEFERER BMI

HÄUFIGER PSYCHOSOMATISCHE BESCHWERDEN

HÄUFIGER
GESTRESST

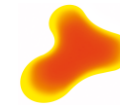
Motivation



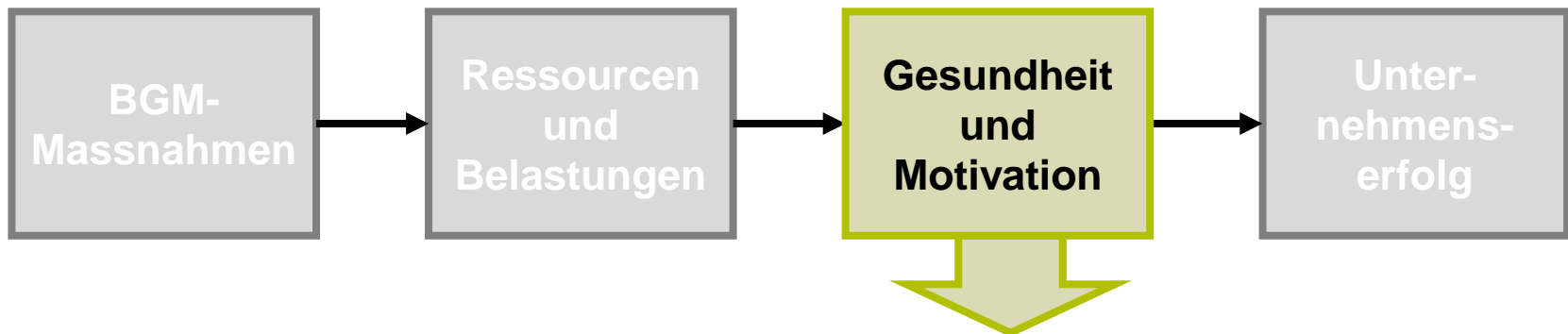
Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera

TIEFERES ARBEITS-ENGAGEMENT
TIEFERE ARBEITSZUFRIEDENHEIT
HÖHERE KÜNDIGUNGSABSICHT
MEHR TIEFERE EMOTIONALE UNTERNEHMENSBINDUNG
ARBEITSALTERNATIVEN
BEI STELLENVERLUST
HÖHERE ARBEITSRESIGNATION MEHR STELLENWECHSEL
WENIGER ANGST VOR JOBVERLUST

Fazit Gesundheit und Motivation

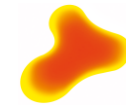


Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera

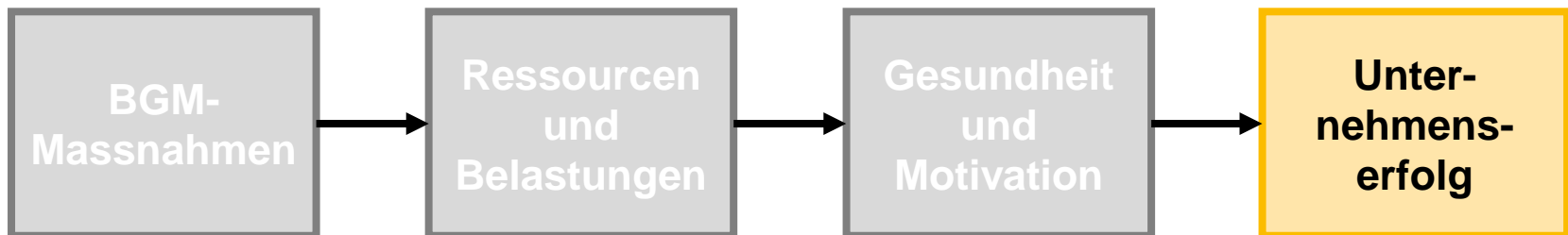


Bessere körperliche Gesundheit dagegen weniger gute psychische Gesundheit, geringere Unternehmensbindung und Arbeitszufriedenheit

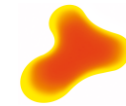
Unternehmenserfolg



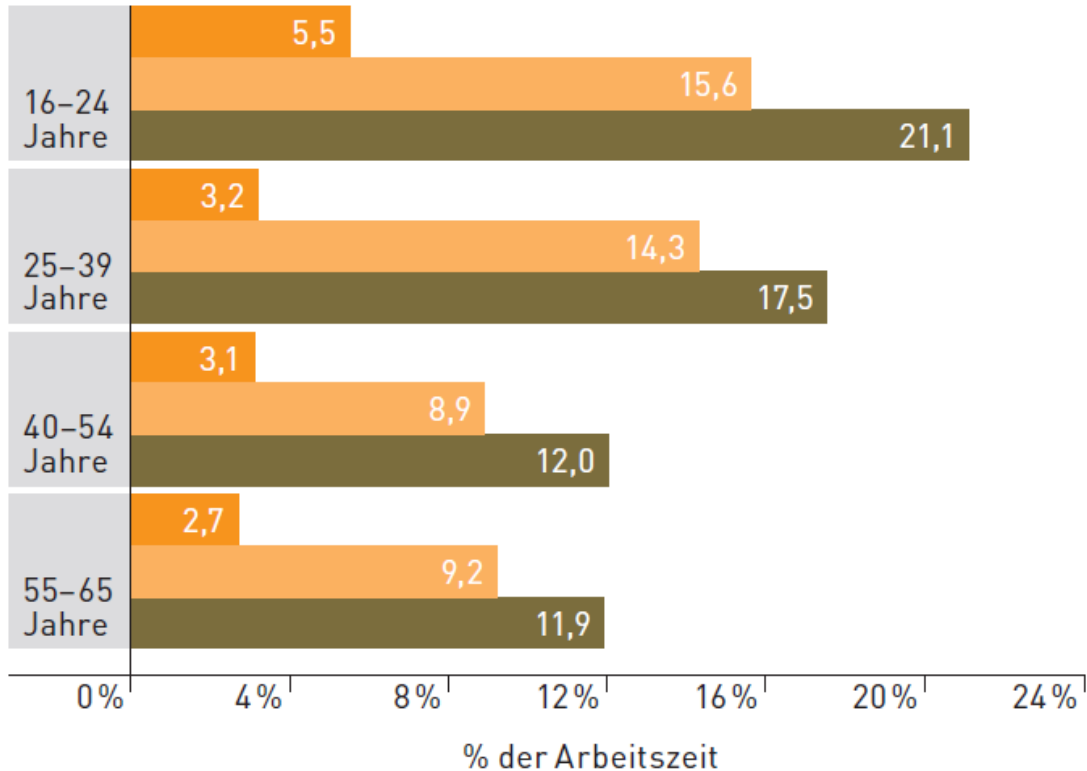
Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera



Gesundheitsbedingte Produktivitätsverluste



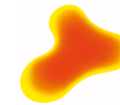
Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera



- Absentismus
- Präsentismus
- Total gesundheitsbedingter Produktivitätsverlust

• (Quelle: Job-Stress-Index 2018)

Unfälle und IV-Renten



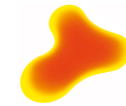
Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera



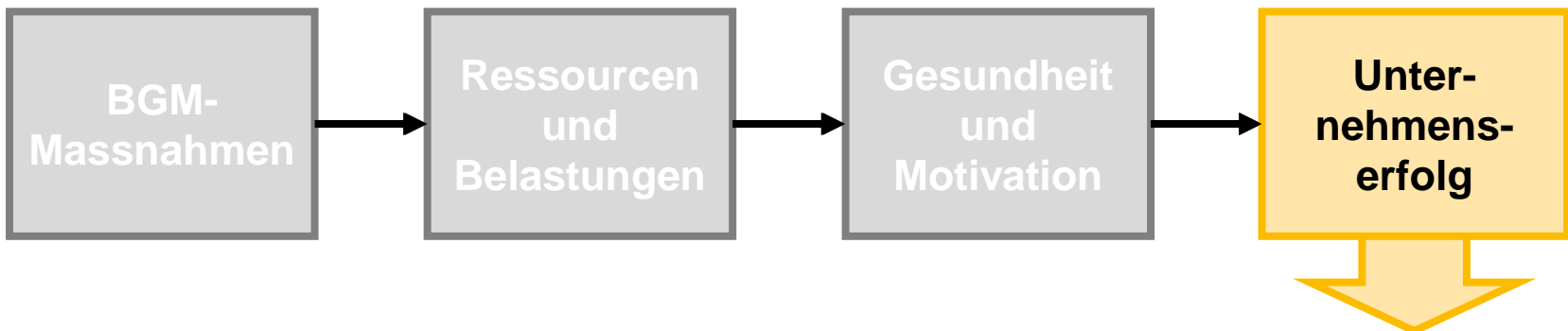
Bildquelle: suva sichere Lehrzeit

NEURENTEN IV **MEHR**
BERUFSUNFÄLLE
MEHR NEURENTEN IV AUS PSYCHISCHEN GRÜNDEN
NICHTBERUFSUNFÄLLE

Fazit Unternehmenserfolg

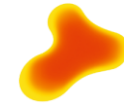


Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera

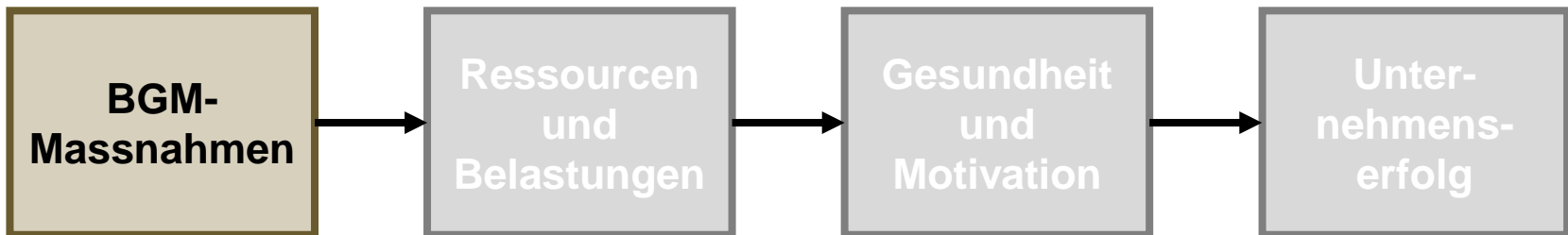


Grössere Produktivitätsverluste und mehr Unfälle!

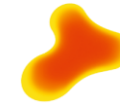
Schematisiertes Wirkungsmodell BGM



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera



3 HERAUSFORDERUNGEN



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera



Lisa, 19....

**Aufgestellt, selbstbewusst und kann
auf Augenhöhe diskutieren...**



Roger, 19...

**Erreicht sein Ziel trotz zwischenzeitlich
mieser Laune...**



Nico, 19...

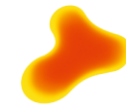
**Arbeitet lustlos, und seine Fehlzeiten
nehmen zu...**



Nadine, 18...

**Reagiert empfindlich und wirkt
verunsichert...**

Handlungsfeld Bezugspersonen

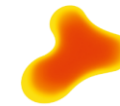


Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera



- 1. Gezielte Stärkung**
- 2. Austausch**
- 3. Peeraustausch**

Handlungsfeld Arbeits- und Aufgabengestaltung



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera



- 1. Motivierende Aufgabengestaltung**
- 2. Gesundheitsförderlicher Umgang mit körperlichen Belastungen**
- 3. Individuelle Begleitung**
- 4. Arbeit-Privatleben**

Handlungsfeld psychologische Herausforderungen

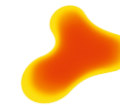


Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera

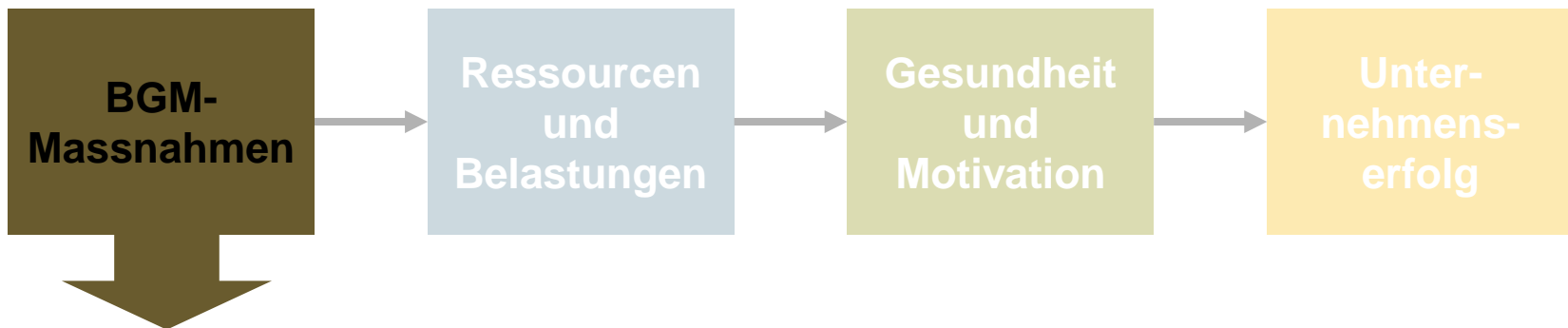


- 1. Sensibilisierung und Information**
- 2. Coping-Strategien stärken**
- 3. Frühzeitige Thematisierung von psychischen Belastungen**

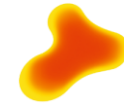
Fazit BGM-Massnahmen



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera



Stärkung der Ressourcen und Reduktion der Belastungen
über drei Handlungsfelder

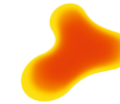


Pro Juventute Corona-Report:

- Psychische Belastung hat während Corona-Pandemie deutlich zugenommen
- Corona belastet das familiäre Zusammenleben
- Corona: Nicht alle meistern Schule und Beruf gleich gut

<https://www.projuventute.ch/de/corona-report>

4 MASSNAHMEN / TOOLS



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera

Marc Stuber, Opacc

Lehrlingsverantwortlicher



Amel Münger, Stämpfli Gruppe

Verantwortliche Berufsbildung



Margarete Römpler, Pflegezentrum Bachwiesen

**Qualitäts- und
Gesundheitsbeauftragte**

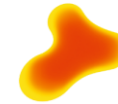


Samuel Lanz, login

Ausbildungsleiter



Tools sind vorhanden



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera



<https://www.safeatwork.ch/de>



<http://www.r4l.swiss>

Jugendkampagne



<https://bs-ws.ch/de>

12 Tipps zur Arbeitssicherheit

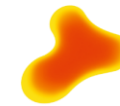


<https://www.suchtschweiz.ch/betriebe/prevwork/>



<https://www.ensa.swiss/de/jugend/kurs/>

Tool: fws-apprentice.ch



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera



☑ Vorbeugen



☞ Handeln

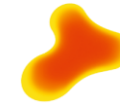


ⓘ Informieren



Für einen gesunden Start der Lernenden ins Arbeitsleben!

Apprentice bietet über unterschiedliche Kanäle Informationen und Austausch an



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera



Werkzeugkiste

Fallbeispiele, Good Practice und Informationen

Nutzen Sie diese Werkzeugkiste, um sich über konkrete Situationen zu informieren, mit denen Sie konfrontiert sind, und Anregungen rund um das Thema der psychische Gesundheit von Lernenden zu finden.

- auf einen Blick
- ohne Anmeldung
- kostenfrei



Austausch

Ihr Netzwerk

Treffen Sie Kolleginnen und Kollegen sowie Expertinnen und Experten, mit denen Sie zusammen Ihre Themen besprechen können.

- verschiedene Formate
- in Ihrer Sprachregion
- kostenfrei



App

Ihre Informationsquelle

Bleiben Sie auf dem Laufenden und finden Sie schnell Informationen zu Ihren Fragen. Tauschen Sie sich alle zwei Monate im Experten-Chat zu relevanten Themen aus.

- mit Experten-Chat
- für Android & iOS
- kostenfrei



Weiterbildung

Ihre Wissensquelle

Steigen Sie mit Expertinnen und Experten sowie Gleichgesinnten tiefer ins Thema ein und gewinnen Sie neuste Erkenntnisse zu psychischer Gesundheit von Lernenden.

- 1 Tag
- Weiterbildung und Referate
- auf Anfrage inhouse
- kostenpflichtig

[fws-apprentice.ch](https://www.fws-apprentice.ch)



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera

Besten Dank für Ihre Aufmerksamkeit



Gesundheitsförderung Schweiz

Anita Blum

Projektleiterin Entwicklung BGM

Tel. +41 31 350 04 61

anita.blum@promotionsante.ch

Wankdorfallee 5, CH-3014 Bern

Tel +41 31 350 04 04

www.gesundheitsfoerderung.ch